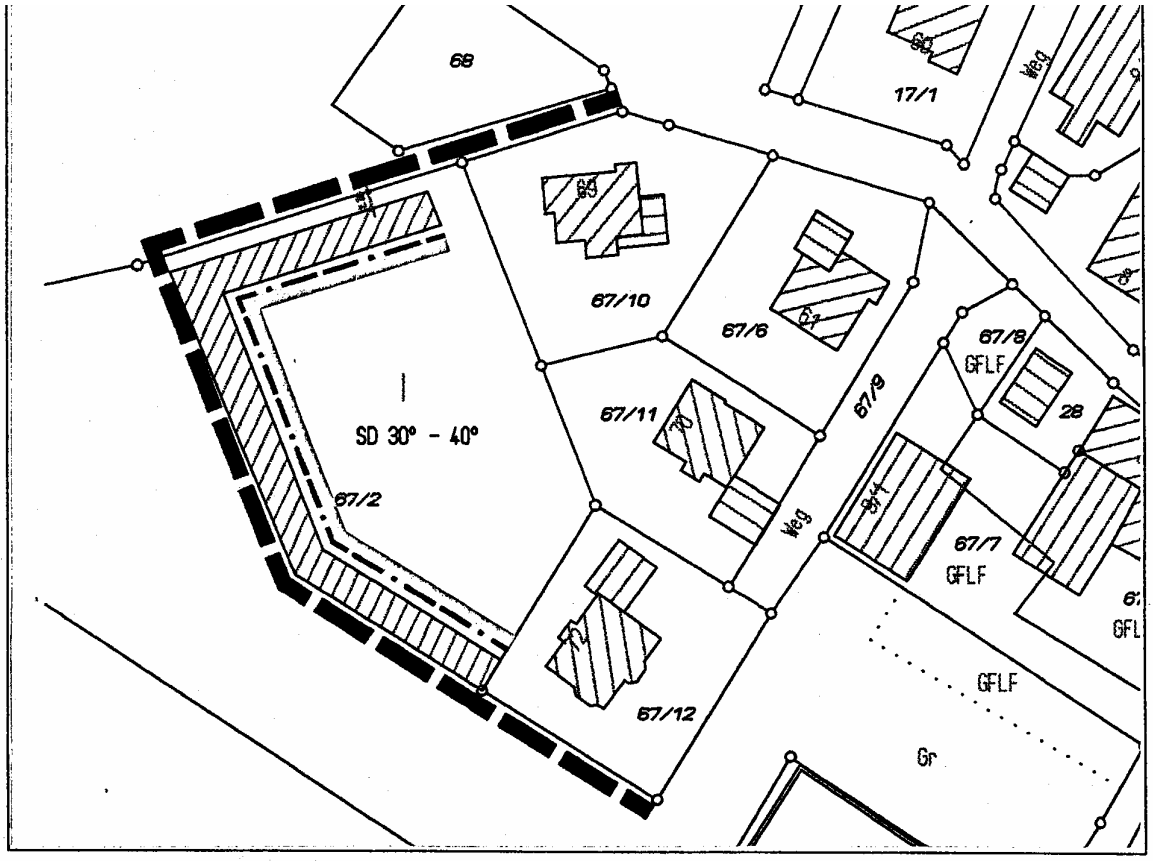
GROSSE KREISSTADT
LEUTKIRCH IM ALLGÄU

Abrundungssatzung
Merazhofen - Erweiterung

Diese Verkleinerung und der folgende Text ersetzen nicht die Originalzeichnung und den Originaltext. Sie können im Stadtbauamt, Spitalgasse 1, eingesehen werden.



Zeichenerklärung:

▬▬▬	Räumlicher Geltungsbereich
I	Es sind nur eingeschossige Wohngebäude zulässig
SD 30° - 40°	Satteldach mit 30° - 40° Dachneigung
▬ ▬ · ▬	Baugrenze
▨	Pflanzgebotsfläche

Leutkirch im Allgäu, 16.11.1998

Große Kreisstadt
Leutkirch im Allgäu
Kreis Ravensburg

Satzung
zur Abrundung eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles
durch einzelne Außenbereichsflächen
(Ergänzungssatzung)
"Merazhofen - Erweiterung"

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 3 i. V. mit § 9 Abs. 1 BauGB vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03.10.1983 (GBl. S. 577, 720), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 18.05.1987 (GBl. S. 161), hat der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Leutkirch im Allgäu am 14.12.1998 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Gegenstand

In den im Zusammenhang bebauten Ortsteil der Ortslage Merazhofen westlich des OW 25, OW 1 und Vic.W 1 werden Teilflächen des Grundstücks Flst.Nr. 67/2 einbezogen.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Bestandteil dieser Satzung ist der Lageplan i. M. 1:1000 vom 16.11.1998 des Stadtbauamts Leutkirch.

§ 3

Festsetzungen

1. Für den Bereich der einbezogenen Teilflächen des Flst. Nr. 67/2 wird festgesetzt, daß ausschließlich Wohngebäude zulässig sind.

2. Innerhalb dieser Flächen sind nur eingeschossige Wohngebäude zulässig.

3. Die Dachneigung der Gebäude wird mit 30° bis 40° festgesetzt.

4. Für die Bepflanzung der im Lageplan (Anlage 1) festgesetzten Pflanzgebotsstreifen sind folgende Pflanzen zu verwenden:

	entlang der Straße		an der westlichen Grenze			Anzahl Gehölze
	außen	innen	außen	Mitte	innen	
Bäume						
Bergahorn	0	1	0	1	0	2
Birke	0	2	0	3	0	5
Eberesche	0	2	0	0	0	2
Feldahorn	0	0	0	2	0	2
Holzapfel	0	0	0	2	0	2
Weichselkirsche	0	0	0	2	0	2
Sträucher						
Alpenjohannisbeere	5	0	0	5	5	15
Faulbaum	0	0	5	5	5	15
Felsenbirne	5	1	5	1	6	18
Hartriegel	0	2	6	5	7	20
Haselnuß	0	0	0	5	0	5
Heckenkirsche	0	0	5	5	5	15
Heckenrose	4	4	15	5	5	33
Holunder	0	0	5	5	5	15
Kornelkirsche	2	3	3	2	5	15
Liguster	5	0	5	5	10	25
Pfaffenhütchen	3	5	6	5	0	19
Traubenkirsche	0	0	0	2	0	2
Wasserschneeball	3	5	5	5	7	25
Wollschneeball	3	5	10	5	10	33
Summe	30	30	70	70	70	270

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 BauGB in Kraft.

Leutkirch im Allgäu, den 14.12.1998

Otto Baumann
Oberbürgermeister.